



REPUBLIK ÖSTERREICH
DER BUNDESMINISTER FÜR
ÖFFENTLICHE WIRTSCHAFT UND VERKEHR
MAG. VIKTOR KLIMA

A-1030 Wien, Radetzkystraße 2
Tel. (0222) 711 62-9100
Teletex (232) 3221155
Telex 61 3221155
Telefax (0222) 713 78 76
DVR: 009 02 04

Pr.Zl. 17075/4-4/1995

XIX. GP.-NR
928 /AB
1995 -06- 0 2

ANFRAGEBEANTWORTUNG
betreffend die schriftliche Anfrage der Abg.
Tichy-Schreder und Kollegen vom 6. April 1995,
Zl. 922/J-NR/1995, "Ausbau von Kreisverkehrsanlagen"

ZU

922 /J

Ihre Fragen

Wie viele Kreisverkehrsanlagen gibt es derzeit in Österreich?

Wie steht Österreich mit seiner Zahl an Kreisverkehrsanlagen im internationalen Vergleich da?

Warum wird in Ihrem "Gesamtverkehrskonzept 1991" im Kapitel 5.1. (Verkehrssicherheit/Maßnahmen) nicht explizit auf Kreisverkehrsanlagen eingegangen?

Ist daran gedacht, das Thema Kreisverkehrsanlagen im Rahmen der Erstellung des Bundesverkehrsweplanes stärker zu berücksichtigen?

Sind Ihnen wissenschaftliche Studien bekannt, die sich mit den Auswirkungen von Kreisverkehrsanlagen auf die Verkehrssicherheit beschäftigen?

- Wenn nein: Werden Sie derartige Studien in Auftrag geben?
- Wenn ja, von wem und wann wurden die wichtigsten Studien verfaßt? Was sind die verkehrspolitischen Schlüsse, die man aus ihnen ziehen kann?

Ist daran gedacht, die Anzahl der Kreisverkehrsanlagen in Österreich zukünftig zu erhöhen?

- Wenn nein, warum nicht?
- Wenn ja: Wie viele derartige Anlagen wurden in den Jahren 1992 bis 1994 gebaut? Wie viele Anlagen sollen in den nächsten Jahren dazukommen? Wo sollen sie vorrangig gebaut werden? Und wie hoch werden sich die dafür zu projektierenden Kosten belaufen?"

darf ich wie folgt beantworten:

Es ist zutreffend, daß die Einrichtung von Kreisverkehren in vielen Fällen dazu beitragen kann, die Verkehrssicherheit an Kreuzungen zu erhöhen. Oft wird durch Kreisverkehre auch die Leistungsfähigkeit von Knotenpunkten erhöht. Untersuchungen des Kuratoriums für Verkehrssicherheit von Kreisverkehren in Niederösterreich haben bei Kreuzungen außerorts Unfallrückgänge um bis zu etwa 79 % bewirkt, auch die Unfallschwere hat abgenommen.

- 2 -

Auch die Leistungsfähigkeit von Knoten wird durch Kreisverkehrslösungen zumeist erhöht.

Über die Anzahl der Kreisverkehrsregelungen im österreichischen Straßennetz werden im Bundesministerium für öffentliche Wirtschaft und Verkehr keine Statistiken geführt, Informationen zu bestehenden Kreisverkehren und zu geplanten Maßnahmen sind beim für konkrete Baumaßnahmen im Straßennetz auf Bundesebene zuständigen BM für wirtschaftliche Angelegenheiten sowie vor allem bei den Straßenbau- und Verkehrsplanungsabteilungen der Länder verfügbar.

Das Österreichische Gesamtverkehrskonzept 1991 (GVK-Ö 1991) enthält Leitlinien zur Verkehrspolitik, Analysen und daraus abgeleitete Empfehlungen. Es versteht sich jedoch von selbst, daß in einem verkehrspolitischen Zielkatalog auch im Interesse der Lesbarkeit nicht im Detail auf alle einzelnen positiv zu beurteilenden baulichen und technischen Lösungen eingegangen werden kann.

Bei der Bewertung von Verkehrsinfrastrukturinvestitionen im Österreichischen Bundesverkehrswegeplan (BVWP) stellt die Verkehrssicherheit ein wichtiges Kriterium dar. Technische Detaillösungen, die dazu beitragen die Verkehrssicherheit zu erhöhen und die auch hinsichtlich ihrer Umweltwirkungen positiv beurteilt werden können, werden daher zur positiven Beurteilung eines gesamten Infrastrukturprojektes beitragen. In diesem Sinn wird die Einrichtung von Kreisverkehrslösungen als Teil von Straßenbauvorhaben im Bundesstraßennetz in die Bewertung einzelner Infrastrukturprojekte einfließen.

Zum Thema Kreisverkehr liegen mehrere wissenschaftliche Grundlagen vor, in diesem Zusammenhang sind u.a. Arbeiten von Dozent Dr. Ernst PFLEGER (Magistratsabteilung 46 der Stadt Wien, Tel. 811 14/92 991) und des Kuratoriums für Verkehrssicherheit (Kontakt Herr HANKO, Tel. 717 70/168) anzuführen. Auf Grund der guten Zusammenarbeit meines Ressorts mit dem Kuratorium für Verkehrssicherheit ist es mir möglich, Ihnen in der Beilage eine ausführliche aktuelle Literaturrecherche zum Thema Kreisverkehr zu übermitteln.

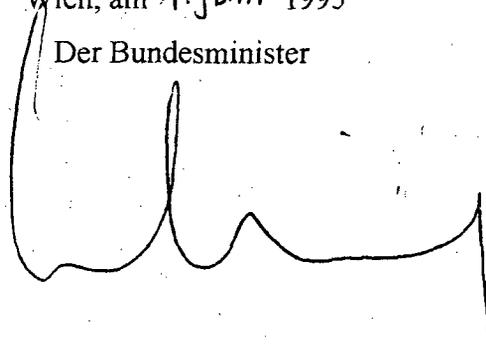
- 3 -

Die festgestellten positiven Auswirkungen von Kreisverkehren auf die Verkehrssicherheit legen die Erhöhung der Anzahl derartiger Lösungen nahe. Da mein Ressort aber nicht für die konkrete Bauausführung von Straßen zuständig ist, erlaube ich mir auf das Bundesministerium für wirtschaftliche Angelegenheiten sowie auf die Verkehrsplanungs- und Straßenbauabteilungen der Bundesländer zu verweisen.

Beilage

Wien, am 1. Juni 1995

Der Bundesminister

A large, stylized handwritten signature in black ink, consisting of several loops and a long horizontal stroke ending in a vertical line.

Beilage zu Parl. Anfrage 922 /Juli/95
(Pr. Zc. 17075/1)
Seite 1

KURATORIUM FÜR VERKEHRSSICHERHEIT - BIBLIOTHEK

ARAGAO de, P., 1988, Carrefours Giratoires: Huitante années d'évolution Europe., Straße und Verkehr 74.Jg., Heft 6/Juni 1988, S. 383-396.

Zusatzinformation: Geniale Intuition des französischen Architekten Eugène Hénard (1849-1023) aus Paris; er war es, der seit 1907 die Einrichtung der städtischen Verkehrskreisel ausdachte

Ablagevermerk: Ab.Ztschr.

Deskriptoren: 504 Verkehrsbelastung, 383 Verkehrsablauf, 394 Stauraum, 382 Level of Service, Verkehrsqualität, 390 Kreisverkehr, 705 Entwicklung, Prognose, Trend, Geschichte

BARKER, D.J., 1987, The Prediction of Roundabout Delays and Capacities., THE INSTITUTION OF ENGINEERS, AUSTRALIA: Fourth National Local Government Engineering Conference 1987.

Perth, 17-21 August 1987.

Preprints of Papers.

The Institution of Engineers, Australia, Barton A.C.T., August 1987, S. 1-5.

Zusatzinformation: Observed capacities of four Canberra roundabouts were compared with values which might have been anticipated by using the NAASRA (1986) and U.K. Department of Transport (D.O.T. 1981) prediction models. The NAASRA predictions were closer to the field measurements than the D.O.T. estimates and it was concluded that a model calibration would be required before the D.O.T. model could be considered for use in Canberra. In addition, observed queuing delays were compared with those predicted by the NAASRA design curves. Large variations between the two values suggested that care was necessary when using such predictions in benefit-cost assessments.

Ablagevermerk: Kong.Ber. 1987

Deskriptoren: 504 Verkehrsbelastung, 750 Verkehrsflußsimulation, 394 Stauraum, 381 Verkehrsleistung, 691 Straßenplanung, 640 Knoten, Kreuzung, 390 Kreisverkehr, 431 Australien

BOVY, Philippe H., 1991, Zusammenfassung des schweizerischen Kreiselhandbuchs., Straße und Verkehr 77.Jg. Heft 3/März 1991, S. 129-139.

Ablagevermerk: Ab.Ztschr.

Deskriptoren: 730 Handbuch, 691 Straßenplanung, 381 Verkehrsleistung, 812 Untersuchungsverfahren/Messung, 515 Richtlinien, 210 Vorrangregelung, 750 Verkehrsflußsimulation, 306 Mathematische Modelle, 748 Verkehrsfluß, 642 Verkehrsregelung, techn., 382 Level of Service, Verkehrsqualität, 383 Verkehrsablauf, 714 Straßenbau, 663 Verkehrsuntersuchung, 405 Straßenentwurf, 446 Schweiz, 390 Kreisverkehr

BRÄGGER, P., 1990, Innerortskreisel in Wolhusen., Straße und Verkehr 76.Jg., Heft 5/Mai 1990, S. 241-243.

Zusatzinformation: Der Rössliplatz, Verkehrsknoten im Zentrum von Wolhusen, sollte schon seit längerer Zeit saniert werden, da sich durch den Sportverkehr und den konzentrierten Verkehr am Feierabend oft lange Fahrzeugkolonnen bildeten. Das anfänglich ausgearbeitete konventionelle Projekt wurde durch eine Kreisellösung ersetzt. Diese Lösung hat sich außerordentlich gut bewährt: Stauungen sind seit der Eröffnung praktisch nicht mehr aufgetreten und Unfälle sind keine bekannt. Durch die Gestaltung der Anlage mit Bepflanzungen, Pflasterungen und einer neuen Beleuchtung konnte der Kleinkreisel von 27 m Außendurchmesser harmonisch ins Dorfbild eingefügt werden.

Ablagevermerk: Ab.Ztschr.

Deskriptoren: 400 Moped, 446 Schweiz, 423 LKW, 220 Kfz, 215 Fußgänger, 401 Fahrrad, 677 DTV, 504 Verkehrsbelastung, 381 Verkehrsleistung, 501 Querschnitt, 390 Kreisverkehr

BRILON, W., 1984, Der Kreisverkehr - eine vergessene Knotenpunktform?, Straßenverkehrstechnik 28.Jg., Heft 6, November/Dezember 1984, S. 208-215.

Zusatzinformation: Die in England entwickelten Formeln für die Leistungsfähigkeit von Kreisverkehrsplätzen entsprechend von ihrem gedanklichen Hintergrund her den in Deutschland geltenden Verkehrsregeln. Nach den englischen Berechnungsformeln liegen die Wartezeiten beim Kreisverkehr bei hoher Verkehrsbelastung unter denen einer vergleichbaren Signalanlage, Verkehrssicherheit spricht für den Kreisverkehr, hinsichtlich Flächenbedarfs

Kreisplätze bei vergleichbarer Leistungsfähigkeit keineswegs mehr Fläche beanspruchen als Kreuzungen.

Ablagevermerk: Ab.Ztschr.

Deskriptoren: 390 Kreisverkehr, 381 Verkehrsleistung, 504 Verkehrsbelastung, 306 Mathematische Modelle, 689 Flächennutzung

BRILON, Werner, 1988, Leistungsfähigkeit von Kreisverkehrsplätzen. Ein Zwischenbericht., Straßenverkehrstechnik Jg 32, H 5, September/Oktober, S 167-175.

Ablagevermerk: Ab. Zeitschr.

Deskriptoren: 390 Kreisverkehr, 812 Untersuchungsverfahren/Messung, 504 Verkehrsbelastung, 383 Verkehrsablauf, 306 Mathematische Modelle, 750 Verkehrsflußsimulation, 381 Verkehrsleistung, 444 Westdeutschland, 451 Großbritannien, 449 Frankreich, 210 Vorrangregelung, 386 Freiland, 387 Ortsgebiet, 663 Verkehrsuntersuchung

BOVY, Philippe H., 1991, Zusammenfassung des schweizerischen Kreiselhandbuchs., Straße und Verkehr 77.Jg. Heft 3/März 1991, S. 129-139.

Ablagevermerk: Ab.Ztschr.

Deskriptoren: 730 Handbuch, 691 Straßenplanung, 381 Verkehrsleistung, 812 Untersuchungsverfahren/Messung, 515 Richtlinien, 210 Vorrangregelung, 750 Verkehrsflußsimulation, 306 Mathematische Modelle, 748 Verkehrsfluß, 642 Verkehrsregelung, techn., 382 Level of Service, Verkehrsqualität, 383 Verkehrsablauf, 714 Straßenbau, 663 Verkehrsuntersuchung; 405 Straßenentwurf, 446 Schweiz, 390 Kreisverkehr

BRÄGGER, P., 1990, Innerortskreisel in Wolhusen., Straße und Verkehr 76.Jg., Heft 5/Mai 1990, S. 241-243.

Zusatzinformation: Der Rössliplatz, Verkehrsknoten im Zentrum von Wolhusen, sollte schon seit längerer Zeit saniert werden, da sich durch den Sportverkehr und den konzentrierten Verkehr am Feierabend oft lange Fahrzeugkolonnen bildeten. Das anfänglich ausgearbeitete konventionelle Projekt wurde durch eine Kreisellösung ersetzt. Diese Lösung hat sich außerordentlich gut bewährt: Stauungen sind seit der Eröffnung praktisch nicht mehr aufgetreten und Unfälle sind keine bekannt. Durch die Gestaltung der Anlage mit Bepflanzungen, Pflasterungen und einer neuen Beleuchtung konnte der Kleinkreisel von 27 m Außendurchmesser harmonisch ins Dorfbild eingefügt werden.

Ablagevermerk: Ab.Ztschr.

Deskriptoren: 400 Moped, 446 Schweiz, 423 LKW, 220 Kfz, 215 Fußgänger, 401 Fahrrad, 677 DTV, 504 Verkehrsbelastung, 381 Verkehrsleistung, 501 Querschnitt, 390 Kreisverkehr

FISK, C.S., 1991, Traffic performance analysis at roundabouts., Transportation Research Vol.25B Nos.2/3, April-June 1991, S. 89-102.

Ablagevermerk: Ab.Ztschr.

Deskriptoren: 750 Verkehrsflußsimulation, 748 Verkehrsfluß, 395 Stau, 394 Stauraum, 663 Verkehrsuntersuchung, 306 Mathematische Modelle, 504 Verkehrsbelastung, 382 Level of Service, Verkehrsqualität, 383 Verkehrsablauf, 640 Knoten, Kreuzung, 390 Kreisverkehr

GAMBARD, J.-M., ALPHAND, F., 1991, Les carrefours giratoires: recherches et développements en France. (Kreisel: Forschung und Entwicklung in Frankreich)., Straße und Verkehr 77.Jg. Heft 3/März 1991, S. 140-144.

Ablagevermerk: Ab.Ztschr.

Deskriptoren: 648 Mobilität, 710 Forschung, 705 Entwicklung, Prognose, Trend, Geschichte, 383 Verkehrsablauf, 181 Unfallursache, 449 Frankreich, 390 Kreisverkehr

HARMANN, A., 1991, Critères de choix pour l'aménagement de carrefours giratoires sur le réseau routier cantonal genevois. (Auswahlkriterien bei der Gestaltung von Kreiseln auf dem Straßennetz des Kantons Genf)., Straße und Verkehr 77.Jg. Heft

3/März 1991, S. 146-147.

Ablagevermerk: Ab.Ztschr.

Deskriptoren: 319 Entscheidung,urteilen, 382 Level of Service,Verkehrsqualität, 383 Verkehrsablauf, 691 Straßenplanung, 446 Schweiz, 390 Kreisverkehr

HENÖKL, H., et al., 1990, Straßenraumgestaltung.

Menschengerechte Geschwindigkeit im Ort.

Eine Information der Aktion "Minus 10 Prozent" und des Kuratoriums für Verkehrssicherheit., Kuratorium für Verkehrssicherheit, Wien 1990, 34 S.

Ablagevermerk: Fo.Ber.

Deskriptoren: 700 Bodenschwelle, 7 Fahrverhalten, 9 Motivation, 95 Umweltschutz, 501 Querschnitt, 408 Fahrbahnteiler, 502 Geschwindigkeitsminderung/baul.Eleme, 801 Optische Verkehrsführung, 263 Verkehrszeichen, 200 Lebensqualität, 389 Wohngebiet, 390 Kreisverkehr, 87 Verkehrsberuhigung, 546 Haltestelle, 477 Fußgängerwartefläche, 452 Österreich, 475 Gehweg, 387 Ortsgebiet, 85 Geschwindigkeitsverhalten, 86 Geschwindigkeitsbeschränkung

PEYER, R., 1991, Der Kreisel von Fällanden., Straße und Verkehr 77.Jg. Heft 3/März 1991, S. 152-155.

Ablagevermerk: Ab.Ztschr.

Deskriptoren: 394 Stauraum, 210 Vorrangregelung, 748 Verkehrsfluß, 382 Level of Service,Verkehrsqualität, 663 Verkehrsuntersuchung, 504 Verkehrsbelastung, 446 Schweiz, 390 Kreisverkehr

RIEDEL, H., 1991, Der Kreisel Warteckplatz, MuttENZ., Straße und Verkehr 77.Jg. Heft 3/März 1991, S. 159-160.

Ablagevermerk: Ab.Ztschr.

Deskriptoren: 504 Verkehrsbelastung, 383 Verkehrsablauf, 446 Schweiz, 390 Kreisverkehr

SHAWALY, E.A.A., LI, C.W.W.; ASHWORTH, R., 1991, Effects of entry signals on the capacity of roundabout entries.

A case-study of Moore Street roundabout in Sheffield., Traffic Engineering + Control Vol.32 No.6, June 1991, S. 297-301.

Ablagevermerk: Ab.Ztschr.

Deskriptoren: 648 Mobilität, 304 Vorher-Nachher-Untersuchung, 663 Verkehrsuntersuchung, 395 Stau, 658 Zeitlücke,zeitabhängig, 504 Verkehrsbelastung, 748 Verkehrsfluß, 451 Großbritannien, 210 Vorrangregelung, 744 VLSA (Verkehrslightsignalanlagen), 390 Kreisverkehr

SIMON, M.J., 1991, Kleinkreisel - mehr als eine Einzelmaßnahme., Straße und Verkehr 77.Jg. Heft 3/März 1991, S. 162.

Ablagevermerk: Ab.Ztschr.

Deskriptoren: 504 Verkehrsbelastung, 382 Level of Service,Verkehrsqualität, 383 Verkehrsablauf, 405 Straßenentwurf, 387 Ortsgebiet, 446 Schweiz, 390 Kreisverkehr

STANDOP, D., 1990, Radfahrer im Kreisverkehr., Polizei Verkehr + Technik 35.Jg., Heft 9/September 1990, S. 294-295.

Ablagevermerk: Ab.Ztschr.

Deskriptoren: 210 Vorrangregelung, 811 Verkehrsteilnehmer, 128 Fahrbahnmarkierung, 444 Westdeutschland, 301 Fehlverhalten, 7 Fahrverhalten, 390 Kreisverkehr, 489 Radweg, 401 Fahrrad

STÜHLINGER, G., 1991, Der StVO zum 30. Geburtstag..., Zeitschrift für Verkehrsrecht 36.Jg., Heft 4/April 1991, S. 122-126.

Ablagevermerk: Ab.Ztschr.

Deskriptoren: 452 Österreich, 103 Alkohol, 87 Verkehrsberuhigung, 390 Kreisverkehr, 705 Entwicklung,Prognose,Trend,Geschicht, 121 Baustelle, 169 Verkehrsüberwachung,Polizei

THOMPSON, S.J., LLOYD, B.; GALLEAR, D., 1990, Pelican Crossings at Roundabouts., Traffic Engineering + Control Vol.31 No.2, February 1990, S. 76-77.

Ablagevermerk: Ab.Ztschr.

Deskriptoren: 289 Unfallrate, 278 Verkehrsunfall, 476 Schutzweg, Zebrastreifen, 195 Verkehrstechnik, 663 Verkehrsuntersuchung, 504 Verkehrsbelastung, 383 Verkehrsablauf, 181 Unfallursache, 451 Großbritannien, 390 Kreisverkehr, 473 Fußgängersignal, 744 VLSA (Verkehrslichtsignalanlagen)

TODD, K., 1991, A History of Roundabouts in Britain., Transportation Quarterly Vol.XLV No.1, January 1991, S. 143-155.

Ablagevermerk: Ab.Ztschr.

Deskriptoren: 504 Verkehrsbelastung, 677 DTV, 382 Level of Service, Verkehrsqualität, 163 Unfallverhütung, 640 Knoten, Kreuzung, 705 Entwicklung, Prognose, Trend, Geschichte, 451 Großbritannien, 390 Kreisverkehr

TRABER, Theo, 1991, Kreisverkehr statt Kreuzung außerorts. Neugestaltung des Knotens Burgrain., Straße und Verkehr 77.Jg. Heft 3/März 1991, S. 163-164.

Ablagevermerk: Ab.Ztschr.

Deskriptoren: 210 Vorrangregelung, 86 Geschwindigkeitsbeschränkung, 405 Straßenentwurf, 504 Verkehrsbelastung, 382 Level of Service, Verkehrsqualität, 428 Bepflanzung, 489 Radweg, 383 Verkehrsablauf, 446 Schweiz, 386 Freiland, 390 Kreisverkehr

STUWE, B., 1991, Capacity and safety of roundabouts - German results., BRILON, W. (Ed.): Intersections without traffic signals II. Proceedings of an International Workshop. 18-19 July, 1991 in Bochum, Germany. Springer-Verlag, Berlin, Heidelberg 1991, S. 1-12.

Zusatzinformation: The objective of the research project described in this paper was to develop a formula for calculating the capacity of roundabouts.

Ablagevermerk: BÜ/BRILON

Deskriptoren: 289 Unfallrate, 390 Kreisverkehr, 444 Westdeutschland, 381 Verkehrsleistung, 382 Level of Service, Verkehrsqualität, 504 Verkehrsbelastung, 181 Unfallursache, 565 Unfallkosten, 640 Knoten, Kreuzung, 663 Verkehrsuntersuchung, 750 Verkehrsflusssimulation, 306 Mathematische Modelle, 304 Vorher-Nachher-Untersuchung, 278 Verkehrsunfall

HAKKERT, A.S., MAHALEL, D.; ASANTE, S.A., 1991, A comparative study of roundabout capacity procedures., BRILON, W. (Ed.): Intersections without traffic signals II. Proceedings of an International Workshop.

18-19 July, 1991 in Bochum, Germany.

Springer-Verlag, Berlin, Heidelberg 1991, S. 93-106.

Zusatzinformation: This report presents a comparative study on some of the widely used capacity calculation procedures and recently developed models.

Ablagevermerk: BÜ/BRILON

Deskriptoren: 748 Verkehrsfluß, 812 Untersuchungsverfahren/Messung, 663 Verkehrsuntersuchung, 390 Kreisverkehr, 504 Verkehrsbelastung, 382 Level of Service, Verkehrsqualität, 381 Verkehrsleistung, 658 Zeitlücke, zeitabhängig, 750 Verkehrsflusssimulation, 306 Mathematische Modelle, 691 Straßenplanung, 678 Verkehrsplanung

ALPHAND, F., NOELLE, U.; GUICHET, B., 1991, Roundabouts and road safety.

State of the art in France., BRILON, W. (Ed.): Intersections without traffic signals II. Proceedings of an International Workshop.

18-19 July, 1991 in Bochum, Germany.

Springer-Verlag, Berlin, Heidelberg 1991, S. 107-125.

Ablagevermerk: BÜ/BRILON

Deskriptoren: 397 Zweirad, 220 Kfz, 421 Bus, 423 LKW, 216 Fußgängerunfall, 400 Moped, 398 Motorrad, 401 Fahrrad, 677 DTV, 811 Verkehrsteilnehmer, 566 Unfallhäufungspunkt, 280 Unfallverteilung, 289 Unfallrate, 663 Verkehrsuntersuchung, 390 Kreisverkehr, 276 Verkehrssicherheit, 278 Verkehrsunfall, 181 Unfallursache, 387 Ortsgebiet, 386 Freiland, 381 Verkehrsleistung, 382 Level of Service, Verkehrsqualität, 504 Verkehrsbelastung, 262 Alter, 405 Straßenentwurf, 449 Frankreich, 564 Unfallschwere, 408 Fahrbahnteiler

ALPHAND, F., NOELLE, U.; GUICHET, B., 1991, Evolution of design rules for urban roundabouts in France., BRILON, W. (Ed.): Intersections without traffic signals II. Proceedings of an International Workshop.

18-19 July, 1991 in Bochum, Germany.

Springer-Verlag, Berlin, Heidelberg 1991, S. 126-140.

Ablagevermerk: BÜ/BRILON

Deskriptoren: 812 Untersuchungsverfahren/Messung, 663 Verkehrsuntersuchung, 640 Knoten, Kreuzung, 678 Verkehrsplanung, 680 Stadtverkehrsplanung, 387 Ortsgebiet, 515 Richtlinien, 390 Kreisverkehr, 449 Frankreich, 691 Straßenplanung, 761 Norm, 263 Verkehrszeichen, 442 Piktogramm, 215 Fußgänger, 474 Druckknopfanlage, 476 Schutzweg, Zebrastreifen, 408 Fahrbahnteiler, 405 Straßenentwurf

HÖGLUND, P.G., 1991, Case study. Performance effects of changing a traffic signal intersection to roundabout., BRILON, W. (Ed.): Intersections without traffic signals II. Proceedings of an International Workshop.

18-19 July, 1991 in Bochum, Germany.

Springer-Verlag, Berlin, Heidelberg 1991, S. 141-158.

Ablagevermerk: BÜ/BRILON

Deskriptoren: 276 Verkehrssicherheit, 664 Reisegeschwindigkeit, 84 Geschwindigkeit, 394 Stauraum, 748 Verkehrsfluß, 504 Verkehrsbelastung, 663 Verkehrsuntersuchung, 390 Kreisverkehr, 640 Knoten, Kreuzung, 471 Nordeuropa, 714 Straßenbau, 744 VLSA (Verkehrslightsignalanlagen), 756 Ausbau, 304 Vorher-Nachher-Untersuchung, 387 Ortsgebiet, 35 Kreativität, 395 Stau, 382 Level of Service, Verkehrsqualität, 381 Verkehrsleistung, 658 Zeitlücke, zeitabhängig

BERGH, T., 1991, Intersections without traffic signals - Swedish experience on capacity and traffic safety., BRILON, W. (Ed.): Intersections without traffic signals II. Proceedings of an International Workshop.

18-19 July, 1991 in Bochum, Germany.

Springer-Verlag, Berlin, Heidelberg 1991, S. 192-213.

Zusatzinformation: The objectives of this paper are to summarize the main results of Swedish research on capacity and traffic safety at intersections and to describe the principles of the modern Swedish traffic engineering guidelines on choice of intersection type and control, on evaluation of alternative intersection types and on geometric design.

Ablagevermerk: BÜ/BRILON

Deskriptoren: 512 Sichtweite, 762 Landstraße, 565 Unfallkosten, 764 Abgase, 750 Verkehrsflußsimulation, 306 Mathematische Modelle, 405 Straßenentwurf, 515 Richtlinien, 663 Verkehrsuntersuchung, 640 Knoten, Kreuzung, 390 Kreisverkehr, 471 Nordeuropa, 383 Verkehrsablauf, 381 Verkehrsleistung, 382 Level of Service, Verkehrsqualität, 504 Verkehrsbelastung, 395 Stau, 276 Verkehrssicherheit, 85 Geschwindigkeitsverhalten, 278 Verkehrsunfall, 642 Verkehrsregelung, techn., 129 Verkehrlenkung, psych.-leg., 210 Vorrangregelung, 263 Verkehrszeichen, 691 Straßenplanung, 736 Fahrmanöver, 215 Fußgänger, 401 Fahrrad, 489 Radweg, 476 Schutzweg, Zebrastreifen

TROUTBECK, R.J., 1991, Recent Australian unsignalised intersection research and practices., BRILON, W. (Ed.): Intersections without traffic signals II. Proceedings of an International Workshop.

18-19 July, 1991 in Bochum, Germany.

Gedruckt am: 24.04.1995

Springer-Verlag, Berlin, Heidelberg 1991, S. 238-257.

Zusatzinformation: The appropriate gap acceptance theory for Australian roundabouts is discussed using the conclusions from observed driver interactions. As a result of these interactions, all circulating streams could be assumed to act as one. The consequences of this assumption are discussed in this paper.

Ablagevermerk: BÜ/BRILON

Deskriptoren: 278 Verkehrsunfall, 748 Verkehrsfluß, 172 Verhaltensbeobachtung, Felduntersuchg, 7 Fahrverhalten, 640 Knoten, Kreuzung, 390 Kreisverkehr, 431 Australien, 210 Vorrangregelung, 263 Verkehrszeichen, 381 Verkehrsleistung, 382 Level of Service, Verkehrsqualität, 504 Verkehrsbelastung, 405 Straßenentwurf, 658 Zeitlücke, zeitabhängig, 306 Mathematische Modelle, 750 Verkehrsflußsimulation, 395 Stau

SEIM, K., 1991, Use, design and safety of small roundabouts in Norway., BRILON, W. (Ed.): Intersections without traffic signals II. Proceedings of an International Workshop.

18-19 July, 1991 in Bochum, Germany.

Springer-Verlag, Berlin, Heidelberg 1991, S. 270-282.

Zusatzinformation: The paper presents a survey of the development of roundabouts in Norway. Design criteria are discussed and examples of layout given. Additionally, the results of a recent study of accident rates are also presented.

Ablagevermerk: BÜ/BRILON

Deskriptoren: 720 Tunnel, 515 Richtlinien, 280 Unfallverteilung, 289 Unfallrate, 405 Straßenentwurf, 390 Kreisverkehr, 471 Nordeuropa, 614 Straßenstatistik, 705 Entwicklung, Prognose, Trend, Geschichte, 276 Verkehrssicherheit, 278 Verkehrsunfall, 181 Unfallursache, 210 Vorrangregelung, 263 Verkehrszeichen, 691 Straßenplanung, 512 Sichtweite, 382 Level of Service, Verkehrsqualität

MOUNTAIN, L., FAWAZ, B.; SINENG, L., 1992, The assessment of changes in accident frequencies at treated intersections: a comparison of four methods., Traffic Engineering + Control Vol.33 No.2, February 1992, S. 85-87 und S. 80.

Ablagevermerk: Ab.Ztschr.

Deskriptoren: 910 Methodik, 566 Unfallhäufungspunkt, 640 Knoten, Kreuzung, 390 Kreisverkehr, 744 VLSA (Verkehrslichtsignalanlagen), 387 Ortsgebiet, 451 Großbritannien, 278 Verkehrsunfall, 292 Unfallkriterien, 304 Vorher-Nachher-Untersuchung, 306 Mathematische Modelle, 750 Verkehrsflußsimulation, 181 Unfallursache, 280 Unfallverteilung

ITE TECHNICAL COUNCIL COMMITTEE 5B-17, 1992, Use of Roundabouts., ITE Journal Vol.62 No.2, February 1992, S. 42-45.

Ablagevermerk: Ab.Ztschr.

Deskriptoren: 390 Kreisverkehr, 748 Verkehrsfluß, 382 Level of Service, Verkehrsqualität, 383 Verkehrsablauf, 450 USA, 210 Vorrangregelung, 405 Straßenentwurf, 507 Linienführung, 408 Fahrbahnteiler

HERRSTEDT, L., 1992, Traffic Calming Design - A Speed Management Method.

Danish Experiences on Environmentally Adapted Through Roads., Accident Analysis & Prevention Vol.24 No.1, February 1992, S. 3-16.

Ablagevermerk: Ab.Ztschr.

Deskriptoren: 910 Methodik, 700 Bodenschwelle, 87 Verkehrsberuhigung, 86 Geschwindigkeitsbeschränkung, 502 Geschwindigkeitsminderung/baul.Eleme, 355 Verschmutzung, 93 Umwelteinflüsse, 276 Verkehrssicherheit, 811 Verkehrsteilnehmer, 401 Fahrrad, 215 Fußgänger, 304 Vorher-Nachher-Untersuchung, 663 Verkehrsuntersuchung, 471 Nordeuropa, 387 Ortsgebiet, 642 Verkehrsregelung, techn., 408 Fahrbahnteiler, 9 Motivation, 627 Verkehrsbeschränkung, 129 Verkehrslenkung, psych.-leg., 7 Fahrverhalten, 390 Kreisverkehr, 489 Radweg, 475 Gehweg, 501 Querschnitt, 870 Ästhetik

BUNDESMINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFTLICHE ANGELEGENHEITEN
, 1991, Dienstanweisung.

"Einsatzbereiche und Ausbildung von Kreisverkehrsanlagen an

Gedruckt am: 24.04.1995

Bundesstraßen"., Bundesministerium für wirtschaftliche
Angelegenheiten, Abteilung VI/2, Zl. 820.380/13-VI/2-91, Wien
1991, 8 S.

Ablagevermerk: Sd.

Deskriptoren: 381 Verkehrsleistung, 504 Verkehrsbelastung, 390 Kreisverkehr, 515 Richtlinien, 452
Österreich, 714 Straßenbau

SCHNÜLL, R., 1991, Kreisverkehrsplätze in den "Empfehlungen für
die Anlage von Hauptverkehrsstraßen -
EAHV-91"., Straßenverkehrstechnik 35.Jg., Heft 6,
November/Dezember 1991, S. 285-294.

Ablagevermerk: Ab.Ztschr.

Deskriptoren: 489 Radweg, 114 Straßengestaltung, psych., 278 Verkehrsunfall, 515 Richtlinien, 390
Kreisverkehr, 444 Westdeutschland, 381 Verkehrsleistung, 276 Verkehrssicherheit, 382 Level of
Service, Verkehrsqualität, 95 Umweltschutz, 395 Stau, 405 Straßenentwurf, 428 Bepflanzung

BRILON, W., STUWE, B., 1991, Kreisverkehrsplätze -
Leistungsfähigkeit, Sicherheit und verkehrstechnische
Gestaltung., Straßenverkehrstechnik 35.Jg., Heft 6,
November/Dezember 1991, S. 296-304.

Ablagevermerk: Ab.Ztschr.

Deskriptoren: 215 Fußgänger, 489 Radweg, 477 Fußgängerwartefläche, 217 Sicherung des Fußgängerverkehrs, 394
Stauraum, 289 Unfallrate, 444 Westdeutschland, 114 Straßengestaltung, psych., 390 Kreisverkehr, 405
Straßenentwurf, 276 Verkehrssicherheit, 163 Unfallverhütung, 195 Verkehrstechnik, 691 Straßenplanung, 641
Knotenplanung, 382 Level of Service, Verkehrsqualität, 381 Verkehrsleistung, 748 Verkehrsfluß, 640
Knoten, Kreuzung, 304 Vorher-Nachher-Untersuchung

JORGENSEN, N.O. (Ed.), 1992, Special Issue: Speed Management
Through Traffic Engineering., Accident Analysis & Prevention,
Vol.24 No:1, February 1992, 105 S.

Ablagevermerk: Ab.Ztschr.

Deskriptoren: 86 Geschwindigkeitsbeschränkung, 85 Geschwindigkeitsverhalten, 387 Ortsgebiet, 728
Stadtstraße, 444 Westdeutschland, 467 Westeuropa, 449 Frankreich, 627 Verkehrsbeschränkung, 129
Verkehrslenkung, psych.-leg., 801 Optische Verkehrsführung, 405 Straßenentwurf, 501 Querschnitt, 700
Bodenschwelle, 9 Motivation, 7 Fahrverhalten, 87 Verkehrsberuhigung, 389 Wohngebiet, 163
Unfallverhütung, 705 Entwicklung, Prognose, Trend, Geschichte, 659 Verkehrskontrolleinrichtung, 642
Verkehrsregelung, techn., 408 Fahrbahnteiler, 390 Kreisverkehr, 168 Plakat, Poster, Bild, Film, 181 Unfallursache

SIMON, M.J., 1991, Roundabouts in Switzerland.

Recent Experiences, Capacity, Swiss Roundabout Guide., BRILON, W.
(Ed.): Intersections without traffic signals II. Proceedings of an
International Workshop.

18-19 July, 1991 in Bochum, Germany.

Springer-Verlag, Berlin, Heidelberg 1991, S. 41-52.

Zusatzinformation: Two different methods for the estimation of capacity have been elaborated and are compared
to international formulas.

Ablagevermerk: BÜ/BRILON

Deskriptoren: 812 Untersuchungsverfahren/Messung, 306 Mathematische Modelle, 381 Verkehrsleistung, 390
Kreisverkehr, 446 Schweiz, 276 Verkehrssicherheit, 181 Unfallursache, 304 Vorher-Nachher-Untersuchung, 210
Vorrangregelung, 504 Verkehrsbelastung, 395 Stau, 278 Verkehrsunfall, 85 Geschwindigkeitsverhalten, 515
Richtlinien

TAN, Jian-an, 1991, A microscopic simulation model of roundabout
entry operations - the influence of flows leaving by previous exit
on entry capacity

- the determination of entry capacity formula in

Switzerland., BRILON, W. (Ed.): Intersections without traffic signals II. Proceedings of an International Workshop.

18-19 July, 1991 in Bochum, Germany.

Springer-Verlag, Berlin, Heidelberg 1991, S. 159-176.

Zusatzinformation: A microscopic computer simulation model of roundabout entry operation, which can simulate the phenomena that vehicles leaving by the previous exit disturb entry vehicles is built to study the influence of leaving vehicles on entry capacity and the determination of entry capacity formula in Switzerland.

Ablagevermerk: BÜ/BRILON

Deskriptoren: 740 Verkehrsverflechtung, 307 Fehleranalyse, 812 Untersuchungsverfahren/Messung, 390 Kreisverkehr, 382 Level of Service, Verkehrsqualität, 383 Verkehrsablauf, 381 Verkehrsleistung, 446 Schweiz, 306 Mathematische Modelle, 750 Verkehrsflußsimulation, 663 Verkehrsuntersuchung, 658 Zeitlücke, zeitabhängig, 395 Stau

VARHELYI, A., HYDÉN, Ch., 1991, A Traffic Safety Program for a Swedish Town.

Phase 1: Test of Speed-Reducing Measures on Arterials., HAKKERT, A.S. and KATZ, A. (Eds.): The Second International Conference on New Ways for Improved Safety and Quality of Life. Proceedings.

Tel-Aviv Hilton Hotel, Israel, October 7-10, 1991.

Transportation Research Institute, Technion-Institute of Technology, Haifa 1991, S. 82-85.

Ablagevermerk: Kong.Ber. 1991

Deskriptoren: 5 Unfallneigung, 663 Verkehrsuntersuchung, 502 Geschwindigkeitsminderung/baul.Eleme, 390 Kreisverkehr, 278 Verkehrsunfall, 640 Knoten, Kreuzung, 277 Verkehrssicherheitsprogramm, 86 Geschwindigkeitsbeschränkung, 471 Nordeuropa, 387 Ortsgebiet, 304 Vorher-Nachher-Untersuchung, 81 Konflikttechnik

BALSIGER, O., 1992, Zweiradverkehr auf Kreisverkehrsplätzen mit Kreisvortritt., Straße und Verkehr 79.Jg., Heft 6/Juni 1992, S. 406-413.

Ablagevermerk: Ab.Ztschr.

Deskriptoren: 740 Verkehrsverflechtung, 401 Fahrrad, 390 Kreisverkehr, 210 Vorrangregelung, 446 Schweiz, 276 Verkehrssicherheit, 138 Schulwegsicherung, Lotse, 397 Zweirad, 7 Fahrverhalten, 736 Fahrmanöver

TAYLOR, G.B., WILTSHIRE, P.J., 1992, Toucan crossings at Tushmore Gyratory, Crawley., Traffic Engineering + Control Vol.33 No.6, June 1992, S. 380-382.

Ablagevermerk: Ab.Ztschr.

Deskriptoren: 390 Kreisverkehr, 401 Fahrrad, 405 Straßenentwurf, 489 Radweg, 451 Großbritannien, 507 Linienführung, 475 Gehweg, 649 Signalsteuerung, 659 Verkehrskontrolleinrichtung

HOLZWARTH, J., 1992, 1993, Außerorts-Kreisverkehrsplätze zur Unfallstellenbeseitigung.

Ergebnisse zweier Modellvorhaben in

Baden-Württemberg., Straßenverkehrstechnik 36.Jg., Heft 3, Mai/Juni 1992, S. 142-146.

STEIERWALD, G. (Hrsg.) und LEUTNER, R.: 4. Fachkolloquium Straße und Verkehr.

Stuttgart 1992.

Veröffentlichungen aus dem Institut für Straßen- und Verkehrswesen, Universität Stuttgart, Heft 13, Stuttgart, Mai 1993, S. 15-30.

Zusatzinformation: 1988 startete das Land Baden-Württemberg ein flächendeckendes Programm zur Beseitigung von Unfallstellen auf Bundes- und Landesstraßen in seiner Baulast (1). In diesem Programm sollen systematisch alle Unfallstellen entschärft werden, die auf absehbare Zeit nicht durch Maßnahmen der Ausbaupläne von Bund und Land

beseitigt werden können. In 2 Modellfällen wurde gezielt untersucht, ob sich Kreisverkehrsplätze auch auf Außerortsstraßen zur Unfallstellenbeseitigung eignen. Nach den vorliegenden Ergebnissen haben Außerorts-Kreisverkehrsanlagen alle Erwartungen erfüllt und können zukünftig in der Praxis angewendet werden. Hierfür werden Einsatzkriterien und Entwurfsmerkmale angegeben.

Ablagevermerk: Ab.Ztschr.

BÜ/STEIERWALD

Deskriptoren: 85 Geschwindigkeitsverhalten, 405 Straßenentwurf, 386 Freiland, 390 Kreisverkehr, 663 Verkehrsuntersuchung, 383 Verkehrsablauf, 276 Verkehrssicherheit, 163 Unfallverhütung, 304 Vorher-Nachher-Untersuchung, 640 Knoten, Kreuzung, 278 Verkehrsunfall, 292 Unfallkriterien, 210 Vorrangregelung, 444 Westdeutschland, 180 Unfallstatistik, 705 Entwicklung, Prognose, Trend, Geschichte, 568 Unfallhäufungspunktsanierung, 319 Entscheidung, urteilen, 811 Verkehrsteilnehmer, 195 Verkehrstechnik, 762 Landstraße, 381 Verkehrsleistung, 504 Verkehrsbelastung, 313 Befragung, 9 Motivation, 515 Richtlinien, 501 Querschnitt, 510 Querneigung, 263 Verkehrszeichen

HALLWORTH, M.S., 1992, Signalling roundabouts.

1. Circular arguments., Traffic Engineering + Control Vol.33 No.6, June 1992, S. 354-363.

Ablagevermerk: Ab.Ztschr.

Deskriptoren: 648 Mobilität, 659 Verkehrskontrolleinrichtung, 390 Kreisverkehr, 744 VLSA (Verkehrslightsignalanlagen), 451 Großbritannien, 655 Grüne Welle, 660 VLSA, Berechnung, 649 Signalsteuerung, 504 Verkehrsbelastung, 395 Stau, 657 Umlaufzeit, Phase, Maximalzeit

SIMON, M., HINTERMEISTER, O.; LEHMANN, U., 1991, Empirische Ermittlung der Leistungsfähigkeit von innerörtlichen Kreisverkehrsplätzen.

(Détermination empirique de la capacité des giratoires urbains)., Eidgenössisches Verkehrs- und Energiewirtschaftsdepartement, Bundesamt für Straßenbau, Forschungsarbeit 3/89, Bern, 2. Auflage, April 1991, 53 S. + Anhang.

Ablagevermerk: Fo.Ber. Eidgen.

Deskriptoren: 390 Kreisverkehr, 446 Schweiz, 663 Verkehrsuntersuchung, 387 Ortsgebiet, 381 Verkehrsleistung, 306 Mathematische Modelle, 195 Verkehrstechnik, 504 Verkehrsbelastung, 382 Level of Service, Verkehrsqualität, 812 Untersuchungsverfahren/Messung, 310 Computerprogramm

AL-BAKRI, A., CONAWAY, M.R.; STONER, J., 1991, Conditional analysis of accidents at four-approach traffic circles., Transportation Research Record No. 1327, 1991, S. 42-46.

Ablagevermerk: Ab.Ztschr.

Deskriptoren: 740 Verkehrsverflechtung, 750 Verkehrsflußsimulation, 663 Verkehrsuntersuchung, 812 Untersuchungsverfahren/Messung, 390 Kreisverkehr, 278 Verkehrsunfall, 181 Unfallursache, 405 Straßenentwurf, 350 Fahrstreifen, 408 Fahrbahnteiler, 306 Mathematische Modelle

SADEGH, A., MEHTA, J.; SMITH, M., 1991, Conflicts at traffic circles in New Jersey., Transportation Research Record No. 1327, 1991, S. 54-61.

Ablagevermerk: Ab.Ztschr.

Deskriptoren: 390 Kreisverkehr, 450 USA, 81 Konflikttechnik, 181 Unfallursache, 7 Fahrverhalten, 663 Verkehrsuntersuchung, 195 Verkehrstechnik, 736 Fahrmanöver, 304 Vorher-Nachher-Untersuchung

BFU-MITTEILUNGEN, 1992, Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung. Bei Ortsdurchfahrten kommt der Erhöhung der Sicherheit große Bedeutung zu., BfU-Mitteilungen 3/1992, S. 28-30.

Ablagevermerk: Sd. BfU

Deskriptoren: 59 Straßenbeleuchtung, 428 Bepflanzung, 276 Verkehrssicherheit, 640 Knoten, Kreuzung, 390 Kreisverkehr, 501 Querschnitt, 405 Straßenentwurf, 387 Ortsgebiet, 446 Schweiz, 87 Verkehrsberuhigung, 627

Verkehrsbeschränkung, 86 Geschwindigkeitsbeschränkung, 85 Geschwindigkeitsverhalten

SCHNÜLL, R., HALLER, W.; LÜBKE VON, H., 1992, Sicherheitsanliegen bei der Umgestaltung von Knotenpunkten in Städten., Bericht zum FP 8721 der Bundesanstalt für Straßenwesen, Forschungsbericht Nr. 253, Bergisch Gladbach, April 1992, 363 S. + Anhang.

Ablagevermerk: Fo.Ber. BAST

Deskriptoren: 640 Knoten,Kreuzung, 390 Kreisverkehr, 387 Ortsgebiet, 444 Westdeutschland, 181 Unfallursache, 278 Verkehrsunfall, 304 Vorher-Nachher-Untersuchung, 756 Ausbau, 405 Straßenentwurf, 507 Linienführung, 408 Fahrbahnteiler, 727 Verkehrserhebung, 172 Verhaltensbeobachtung, Felduntersuchung, 383 Verkehrsablauf, 313 Befragung, 89 Geschwindigkeitsmessung, 85 Geschwindigkeitsverhalten, 663 Verkehrsuntersuchung, 605 Individualverkehr, 718 öffentlicher Verkehr, 773 Videokamera, 280 Unfallverteilung, 163 Unfallverhütung, 276 Verkehrssicherheit

HUBER, Ch.A., 1992, Wie sicher sind "gestaltete" Straßen?, Straße und Verkehr 78.Jg., Heft 9/September 1992, S. 610-615.

Ablagevermerk: Ab.Ztschr.

Deskriptoren: 731 Decke (Straße), 530 Pflasterdecke, 390 Kreisverkehr, 89 Geschwindigkeitsmessung, 114 Straßengestaltung, psych., 428 Bepflanzung, 408 Fahrbahnteiler, 501 Querschnitt, 756 Ausbau, 304 Vorher-Nachher-Untersuchung, 163 Unfallverhütung, 276 Verkehrssicherheit, 502 Geschwindigkeitsminderung/baul.Eleme, 387 Ortsgebiet, 446 Schweiz

HEDMAN, K.-O., STENBORG, L., 1991,1992, Samhällsekonomisk prioritering av trafiksäkerhetsåtgärder. Huvudrapport.

(Traffic Safety Measures and Cost-Effectiveness Ratios - Comprehensive Report)., TFB & VTI Forskning/Research No. 7, Linköping 1991, 50 S. + Anhang.

Nordic Road & Transport Research Vol.4 No.2, 1992, S. 23-25.

Zusatzinformation: Ziel des Forschungsprojektes: 1. Ausarbeitung einer Methode zur sozio-ökonomischen Prioritätenreihung von Verkehrssicherheitsmaßnahmen. 2. Beschreibung der Anwendung dieser Methode bei der Vorschlagserstellung zur Reihung der Verkehrssicherheitsmaßnahmen, die zur Erreichung der Ziele der Verkehrssicherheitsarbeit mit den geringsten sozio-ökonomischen Kosten erforderlich sind. 3. Aufzeigen des Forschungs- und Entwicklungsbedarfs in diesem Bereich.

Ablagevermerk: Fo.Ber.

Sd. Nordic

Deskriptoren: 762 Landstraße, 613 Autobahn, 238 Kfz-Überprüfung, 63 Tagfahrlicht, 127 Kindersitz, 463 Benutzung, 120 Sicherheitsgurt, 276 Verkehrssicherheit, 471 Nordeuropa, 86 Geschwindigkeitsbeschränkung, 215 Fußgänger, 278 Verkehrsunfall, 163 Unfallverhütung, 181 Unfallursache, 502 Geschwindigkeitsminderung/baul.Eleme, 756 Ausbau, 757 Straßennetz, 572 Wildschutz, 401 Fahrrad, 489 Radweg, 413 Mittelleitschiene, 414 Seitenleitschiene, 390 Kreisverkehr, 640 Knoten,Kreuzung, 768 Finanzierung, 565 Unfallkosten, 277 Verkehrssicherheitsprogramm, 323 Wirksamkeit, 304 Vorher-Nachher-Untersuchung, 705 Entwicklung,Prognose,Trend,Geschicht

JONES, S.E., 1992, Signalling roundabouts.

2. Controlling the revolution., Traffic Engineering + Control Vol.33 No.11, November 1992, S. 606-613.

Ablagevermerk: Ab.Ztschr.

Deskriptoren: 390 Kreisverkehr, 451 Großbritannien, 744 VLSA (Verkehrslichtsignalanlagen), 395 Stau, 649 Signalsteuerung, 306 Mathematische Modelle, 85 Geschwindigkeitsverhalten, 663 Verkehrsuntersuchung, 195 Verkehrstechnik, 382 Level of Service, Verkehrsqualität, 504 Verkehrsbelastung, 660 VLSA, Berechnung

KISTNER, B., 1992, Den Dreh raus., Auto Motor Sport Heft 17, 7. 8. 1992, S. 128-131.

Zusatzinformation: Jahrzehntlang war der Kreisverkehr auf deutschen Straßen verpönt - jetzt erlebt er eine Renaissance, denn er macht das Fahren sicherer, schneller und sparsamer.

Ablagevermerk: Sd.

Deskriptoren: 390 Kreisverkehr, 383 Verkehrsablauf, 382 Level of Service, Verkehrsqualität, 395 Stau, 748 Verkehrsfluß, 163 Unfallverhütung, 210 Vorrangregelung, 95 Umweltschutz, 691 Straßenplanung, 444 Westdeutschland, 689 Flächennutzung, 304 Vorher-Nachher-Untersuchung, 843 Kosten, 640 Knoten, Kreuzung

HASS-KLAU, C., et al., 1991, 1992, Cycle Safety.

A Comparison between German and British Towns.

Part I.

Part II.

Sicherheit des Fahrradverkehrs.

Ein Vergleich zwischen deutschen und britischen Städten., Environmental and Transport Planning und Planungsgemeinschaft Verkehr, Brighton und Hannover, March 1991,

Part I: ohne genaue Seitenangaben,

Part II: ohne genaue Seitenangaben.

Bericht zum FP 8747 der Bundesanstalt für Straßenwesen, Deutsch-Britische Stiftung für das Studium der Industriegesellschaft und Rees Jeffreys Road Funds, Forschungsbericht Nr. 263, Bergisch Gladbach, Oktober 1992, 282 S.

Ablagevermerk: Fo.Ber.

Fo.Ber.

Fo.Ber. BAST

Deskriptoren: 648 Mobilität, 276 Verkehrssicherheit, 85 Geschwindigkeitsverhalten, 278 Verkehrsunfall, 325 Kinder, 326 Kinderunfall, 322 Jugendliche, 289 Unfallrate, 315 Unfallfolgen, Verletzung, 292 Unfallkriterien, 280 Unfallverteilung, 180 Unfallstatistik, 383 Verkehrsablauf, 773 Videokamera, 172 Verhaltensbeobachtung, Felduntersuchg, 7 Fahrverhalten, 736 Fahrmanöver, 566 Unfallhäufungspunkt, 564 Unfallschwere, 112 Geschlecht, 262 Alter, 700 Bodenschwelle, 87 Verkehrsberuhigung, 501 Querschnitt, 420 Wegweisung, 627 Verkehrsbeschränkung, 663 Verkehrsuntersuchung, 604 Stadtverkehr, 387 Ortsgebiet, 705 Entwicklung, Prognose, Trend, Geschichte, 678 Verkehrsplanung, 229 Kfz-Statistik, Motorisierung, 233 Fahrleistung, 390 Kreisverkehr, 640 Knoten, Kreuzung, 744 VLSA (Verkehrslichtsignalanlagen), 313 Befragung, 181 Unfallursache, 669 Modal Split, 605 Individualverkehr, 502 Geschwindigkeitsminderung/baul.Eleme, 642 Verkehrsregelung, techn., 129 Verkehrslenkung, psych.-leg., 128 Fahrbahnmarkierung, 489 Radweg, 757 Straßennetz, 405 Straßenentwurf, 451 Großbritannien, 444 Westdeutschland, 401 Fahrrad

TAMME, W., 1992, Kreisverkehr und andere Arten des Straßenrückbaues., KURATORIUM FÜR VERKEHRSSICHERHEIT, LANDESSTELLE SALZBURG: Verkehrssicherheitsenquête 92.

"Menschenfreundlicher Verkehr in den Tourismusgemeinden".

Kuratorium für Verkehrssicherheit, Landesstelle Salzburg, Salzburg, Oktober 1992, S. 13-17.

Ablagevermerk: Kong.Ber. 1992

Deskriptoren: 408 Fahrbahnteiler, 387 Ortsgebiet, 386 Freiland, 289 Unfallrate, 278 Verkehrsunfall, 502 Geschwindigkeitsminderung/baul.Eleme, 640 Knoten, Kreuzung, 390 Kreisverkehr, 276 Verkehrssicherheit, 452 Österreich, 87 Verkehrsberuhigung, 86 Geschwindigkeitsbeschränkung, 642 Verkehrsregelung, techn., 163 Unfallverhütung, 392 Rampe

AUTOMOBIL REVUE, 1993, Kleiner Kreisel mitten im großen Dorf., Automobil Revue Nr. 5, 4. Februar 1993, S. 41 und S. 43.

Zusatzinformation: Kreisellösungen: Impulse für eine verkehrstechnische und architektonische Platzumgestaltung im Zentrum von Münsingen.

Ablagevermerk: Sd.

Deskriptoren: 405 Straßenentwurf, 390 Kreisverkehr, 387 Ortsgebiet, 446 Schweiz, 276 Verkehrssicherheit, 691 Straßenplanung, 756 Ausbau, 501 Querschnitt, 502 Geschwindigkeitsminderung/baul.Eleme, 744 VLSA (Verkehrslichtsignalanlagen), 383 Verkehrsablauf, 215 Fußgänger

AUTOMOBIL REVUE, 1993, Münsingen - Sonderfall als

Modellfall., Automobil Revue Nr. 5, 4. Februar 1993, S. 41.

Ablagevermerk: Sd.

Deskriptoren: 390 Kreisverkehr, 446 Schweiz, 691 Straßenplanung, 387 Ortsgebiet, 502 Geschwindigkeitsminderung/baul.Eleme, 405 Straßenentwurf

MINNEN VAN, J., 1992, Roundabouts - safe for cyclist too?, MICHELS, Th. (Ed.): Still more bikes behind the dikes. Reader on policy and research for bicycle facilities in The Netherlands.

Centre for Research and Contract Standardization in Civil and Traffic Engineering (C.R.O.W), Record 6, Ede, September 1992, S. 103-116.

Ablagevermerk: BÜ/MICHELS

Deskriptoren: 401 Fahrrad, 811 Verkehrsteilnehmer, 605 Individualverkehr, 640 Knoten,Kreuzung, 390 Kreisverkehr, 203 Recht, 467 Westeuropa, 210 Vorrangregelung, 489 Radweg, 128 Fahrbahnmarkierung, 405 Straßenentwurf, 801 Optische Verkehrsführung, 276 Verkehrssicherheit, 163 Unfallverhütung, 570 Sicherheitseinrichtung, techn(Straße), 642 Verkehrsregelung, techn., 408 Fahrbahnteiler, 501 Querschnitt, 263 Verkehrszeichen, 439 Montage, 663 Verkehrsuntersuchung, 7 Fahrverhalten, 278 Verkehrsunfall, 564 Unfallschwere, 180 Unfallstatistik

SCARICS, R., 1993, Die Renaissance der Reindln.

Kreisverkehr in Österreich., Autorevue Heft 4/1993, S. 34-36.

Ablagevermerk: Sd.

Deskriptoren: 390 Kreisverkehr, 452 Österreich, 444 Westdeutschland, 449 Frankreich, 394 Stauraum, 263 Verkehrszeichen, 744-VLSA (Verkehrslightsignalanlagen), 451 Großbritannien, 276 Verkehrssicherheit

ROUTE - CIRCULATION - SÉCURITÉ, 1993, Sicheres Verhalten im Kreisverkehr., Route - Circulation - Sécurité No. 75, 1993, S. 17.

Ablagevermerk: Div.Ztschr. Nr. 17

Deskriptoren: 7 Fahrverhalten, 390 Kreisverkehr, 210 Vorrangregelung

BEILINSON, L., KULMALA, R., 1993, Traffic effects of a roundabout., Nordic Road & Transport Research No. 1/1993, S. 9-11.

Ablagevermerk: Sd. Nordic

Deskriptoren: 812 Untersuchungsverfahren/Messung, 276 Verkehrssicherheit, 390 Kreisverkehr, 85 Geschwindigkeitsverhalten, 163 Unfallverhütung, 323 Wirksamkeit, 278 Verkehrsunfall, 7 Fahrverhalten, 565 Unfallkosten, 304 Vorher-Nachher-Untersuchung, 663 Verkehrsuntersuchung, 504 Verkehrsbelastung, 640 Knoten,Kreuzung, 301 Fehlverhalten, 471 Nordeuropa, 819 Finnland

STEIERWALD, G. (Hrsg.), LEUTNER, R., 1993, 4. Fachkolloquium Straße und Verkehr.

Stuttgart 1992., Veröffentlichungen aus dem Institut für Straßen- und Verkehrswesen, Universität Stuttgart, Heft 13, Stuttgart, Mai 1993, 220 S.

Zusatzinformation: Inhalt: 1. Kreisverkehrsplätze auf deutschen Außerortsstraßen - Ergebnisse zweier Modellvorhaben in Baden-Württemberg (HOLZWARTH, J.); 2. Lieferverkehr an innerörtlichen Hauptverkehrsstraßen (HAMED, A.); 3. Erfahrungen mit flächendeckender Parkraumbewirtschaftung in Wiesbaden (HEINZ, G.); 4. Erkenntnisse aus den Untersuchungen zum Integrierten Verkehrskonzept Stuttgart (SCHÖNHARTING, J.); 4. Erfahrungen mit der Verkehrssteuerung auf der B 14 - Heslach (HERTKORN, W.); 5. Aufgabenfeld des Verkehrsplaners in der Großindustrie (exemplarisch an der Mercedes-Benz AG, Sindelfingen) (SCHNEIDER, M); 6. Aufgaben und Tätigkeiten im Planungsreferat des Regierungspräsidiums Stuttgart (PFEIFLE, B); 7. Verkehrsprognose und Bewertung für ein Eisenbahnhochgeschwindigkeitsnetz in Europa (SCHÄFER, F); 8. Untersuchungen über die Konkurrenzsituation zwischen P+R und Buszubringerverkehr (NOßWITZ, U); 9. Ansprüche und Erfahrungen bei Public-Awareness-Konzepten im öffentlichen Verkehr (WEIßKOPF, W); 10. Die europäische Normung im Straßenbau (LEUTNER, R); 11. Verkehrsemissionen im Rahmen eines kommunalen Luftreinhalteplans am Beispiel einer Mittelstadt (MÖRGENTHALER, V).

Gedruckt am: 24.04.1995

Ablagevermerk: BÜ/STEIERWALD

Deskriptoren: 444 Westdeutschland, 241 Kongreßbericht, 278 Verkehrsunfall, 180 Unfallstatistik, 390 Kreisverkehr, 568 Unfallhäufungspunktsanierung, 501 Querschnitt, 718 Öffentlicher Verkehr, 605 Individualverkehr, 678 Verkehrsplanung, 663 Verkehrsuntersuchung, 93 Umwelteinflüsse, 220 Kfz, 423 LKW, 555 Verkehrspolitik, Gesamtverkehrskonzept, 604 Stadtverkehr, 680 Stadtverkehrsplanung, 460 Park and ride, 453 Parken, halten, 457 Parkgebühren, 669 Modal Split, 229 Kfz-Statistik, Motorisierung, 313 Befragung, 642 Verkehrsregelung, techn., 504 Verkehrsbelastung, 853 Verkehrsbedarf, 381 Verkehrsleistung, 557 Verkehrsnetz, 811 Verkehrsteilnehmer, 401 Fahrrad, 215 Fußgänger, 681 Verkehrsprognose, 694 Eisenbahn, 84 Geschwindigkeit, 845 EG, 421 Bus, 761 Norm, 714 Straßenbau, 728 Stadtstraße, 764 Abgase, 95 Umweltschutz

POLIZEI VERKEHR + TECHNIK, 1992, Beseitigung von Unfallbrennpunkten., Polizei Verkehr + Technik 37.Jg., Heft 9/September 1992, S. 282-283.

Zusatzinformation: In der Schweiz werden vermehrt Unfallbrennpunkte durch Anlegen von Kreisverkehren beseitigt. Die Schweizerische Beratungsstelle für Unfallverhütung (BfU) hat im Jahresbericht 1991 mehrere Beispiele gebracht, von denen wir hier einige wiedergeben. Die hier veröffentlichten Beispiele zeigen, daß auch die Einrichtung des Kreisverkehrs nicht immer gleich gute Erfolge in der Unfallreduzierung bringt.

Ablagevermerk: Ab.Ztschr.

Deskriptoren: 446 Schweiz, 566 Unfallhäufungspunkt, 568 Unfallhäufungspunktsanierung, 390 Kreisverkehr, 640 Knoten, Kreuzung

VOß, H., 1994, Zur Verkehrssicherheit innerörtlicher Knotenpunkte. Knotenpunkte mit Lichtsignalsteuerung, mit Vorfahrtregelung durch Verkehrszeichen, Kreisverkehrsplätze., Zeitschrift für Verkehrssicherheit 40.Jg., Heft 2/II. Quartal 1994, S. 68-72.

Zusatzinformation: Gegenstand der Untersuchungen sind innerörtliche Knotenpunkte mit unterschiedlichen Ausbauformen und Verkehrsregelungen. Die einzelnen Knotenpunktformen werden bezüglich ihrer Unfallauffälligkeit, ihrer Unfallgefahr und ihrer Verkehrssicherheit miteinander verglichen und bewertet. Erste Ergebnisse zeigen: Große Kreisplätze sind unsicher, kompakte Kreisplätze können einen Sicherheitsgewinn bedeuten, eine Lichtsignalsteuerung ist nicht unbedingt die beste Lösung. Die Untersuchungen werden fortgesetzt und vertieft.

Ablagevermerk: Ab.Ztschr.

Deskriptoren: 276 Verkehrssicherheit, 812 Untersuchungsverfahren/Messung, 387 Ortsgebiet, 640 Knoten, Kreuzung, 641 Knotenplanung, 515 Richtlinien, 663 Verkehrsuntersuchung, 390 Kreisverkehr, 744 VLSA (Verkehrslightsignalanlagen), 381 Verkehrsleistung, 210 Vorrangregelung, 263 Verkehrszeichen, 649 Signalsteuerung, 289 Unfallrate, 304 Vorher-Nachher-Untersuchung, 278 Verkehrsunfall, 565 Unfallkosten, 504 Verkehrsbelastung, 567 Unfalltyp, 444 Westdeutschland

**FORSCHUNGSGESELLSCHAFT FÜR STRAßEN- UND VERKEHRSWESEN (Hrsg.)
, VERBAND DEUTSCHER VERKEHRUNTERNEHMEN (VDV)**

(Hrsg.), 1993, Öffentlicher Personennahverkehr und Verkehrsberuhigung

- Beispielsammlung -. , Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen und Verband Deutscher Verkehrsunternehmen, Köln, Juni 1993, 80 S.

Zusatzinformation: Die 1990 gemeinsam von der Forschungsgesellschaft und dem damaligen VÖV herausgegebene gleichnamige Broschüre über Konflikte und Lösungen bei einer geplanten Verkehrsberuhigung hinsichtlich der Belange des ÖPNV wird durch die vorliegende Sammlung realisierter Maßnahmen/Beispiele ergänzt. Die Beispiele sind nach der Art der getroffenen Maßnahmen sortiert und enthalten jeweils eine Beschreibung vor Ort und Lage des Beispiels, der vorhandenen Verkehrsstärken im IV und ÖV, der konkret durchgeführten Maßnahmen, des Zeitpunktes der Realisierung und der damit verknüpften Zielsetzungen, der tatsächlichen Auswirkungen auf die Verkehrsteilnehmer, Anwohner und insbesondere den ÖPNV sowie - soweit möglich - eine abschließende Bewertung. Die über 40 Beispiele decken folgende Maßnahmengruppen ab: Verkehrszeichen (d.h. Fußgängerbereiche, verkehrsberuhigte Bereiche nach Zeichen 325/326 StVO, Tempo-30-Zonen), Sonderspuren für den ÖPNV, Sonderformen an Lichtsignalanlagen, Fahrgassenversätze, Aufpflasterungen, Einengungen, Mittelstreifen, Kreisverkehrsplätze und Haltestellen am Fahrbahnrand anstelle von Buchten.

Gedruckt am: 24.04.1995

Ablagevermerk: Fo.Ber. FG

Deskriptoren: 88 Flächenhafte Verkehrsberuhigung, 87 Verkehrsberuhigung, 604 Stadtverkehr, 86 Geschwindigkeitsbeschränkung, 718 Öffentlicher Verkehr, 605 Individualverkehr, 811 Verkehrsteilnehmer, 199 Bevölkerung, 263 Verkehrszeichen, 380 Straßensperrgerät, Absperrschranken, 629 Sonderspur, 744 VLSA (Verkehrslightsignalanlagen), 530 Pflasterdecke, 408 Fahrbahnteiler, 809 Engstelle, 390 Kreisverkehr, 626 Mittelstreifen, 546 Haltestelle, 469 Fußgängerzone, 211 Fahrverbot, 502 Geschwindigkeitsminderung/baul.Elеме, 504 Verkehrsbelastung, 444 Westdeutschland

BFU-MITTEILUNGEN, 1993, Richtiges Verhalten im Kreisel.
Ein neues Merkblatt der BfU für Auto-, Töff-, Mofa- und Velofahrer., BfU-Mitteilungen 5/1993, S. 52.

Zusatzinformation: Da ein Kreisel von Zweirad- und Autofahrern gemeinsam benützt wird, ist gegenseitige Rücksichtnahme besonders wichtig. Die Fahrbahn ist meist recht eng und es steht wenig Raum für Ausweichmanöver zur Verfügung. Daher ist es unbedingt erforderlich, die Vortrittsregelung zu beachten.

Ablagevermerk: Sd. BfU

Deskriptoren: 446 Schweiz, 7 Fahrverhalten, 515 Richtlinien, 390 Kreisverkehr, 210 Vorrangregelung, 400 Moped, 401 Fahrrad, 220 Kfz, 811 Verkehrsteilnehmer, 31 Fahrzeuglenker, 736 Fahrmanöver

BFU-MITTEILUNGEN, 1993, Unfalluntersuchungen von Kleinkreiseln.
Zusammenfassung des Vortrags von Christian A. Huber, Chef Technischer Dienst der BfU, anlässlich der Informationstagung des Verkehrssicherheitsrates vom 12. Oktober 1993., BfU-Mitteilungen 5/1993, S. 53.

Zusatzinformation: Ziel der Pilotstudie "Unfalluntersuchung von Kleinkreiseln" war, mit den vorhandenen Daten einen generellen Überblick über Auswirkungen der Kreisel auf das Unfallgeschehen zu geben. Es zeigte sich, daß das Unfallgeschehen mit dem Bau eines Kreisels nicht immer positiv beeinflusst werden kann. Damit dies erreicht wird und die Kreisel auch ihrer Rolle als Unfallverhütungsmaßnahme gerecht werden, ist große Sorgfalt bei Planung, Projektierung und Bau notwendig.

Ablagevermerk: Sd. BfU

Deskriptoren: 446 Schweiz, 278 Verkehrsunfall, 390 Kreisverkehr, 163 Unfallverhütung, 304 Vorher-Nachher-Untersuchung

HERRSTEDT, L., et al., 1993, An improved traffic environment.
A catalogue of ideas., Danish Road Directorate, Road Data Laboratory, Road Standards Division, Report 106, Herlev 1993, 172 S.

Nordic Road & Transport Research Vol.5 No.3, 1993, S. 36-37.

Zusatzinformation: Traffic calming has been used and developed during more than 20 years in Denmark, France and Germany. A great experience has been gained and summarized by the Danish Road Directorate in this catalogue. A number of initiatives which have been taken in recent years in order to reduce the negative impact of car traffic in urban areas can be summarized in the concept of traffic calming. In this catalogue of ideas the definition of the concept is: conversion with the aim to reduce the volume of car traffic and/or reduce car speed on a particular spot, in one or several streets or in a whole precinct. The catalogue contains a brief description on the development of the traffic calming concept, the planning process, a short account of what can be achieved by reducing car traffic volume and lowering car speed, introduction of the concept of traffic management by design, elements of urban space and speed levels - streets and roads, squares, points - from both large and small towns, cheap and expensive solutions and both wholly and partly implemented schemes. Each example includes a description in text and pictures of the conversion and the results achieved.

Ablagevermerk: Fo.Ber.

Sd. Nordic

Deskriptoren: 804 Dänemark, 705 Entwicklung, Prognose, Trend, Geschichte, 469 Fußgängerzone, 502 Geschwindigkeitsminderung/baul.Elеме, 86 Geschwindigkeitsbeschränkung, 390 Kreisverkehr, 487 Energieverbrauch, 680 Stadtverkehrsplanung, 59 Straßenbeleuchtung, 405 Straßenentwurf, 87 Verkehrsberuhigung, 263 Verkehrszeichen, 114 Straßengestaltung, psych., 501 Querschnitt, 731 Decke (Straße), 530 Pflasterdecke, 374 Material, div., 700 Bodenschwelle, 345 Wohnstraße, 449 Frankreich, 444 Westdeutschland

ISEPPONI, F., 1994, Kreisel in Graubünden., Straße und Verkehr 80.Jg., Heft 5/Mai 1994, S. 325-328.

Zusatzinformation: Anhand von 2 Beispielen wird die Problematik von Außerortskreisen und deren Vorteile erläutert.

Ablagevermerk: Ab.Ztschr.

Deskriptoren: 446 Schweiz, 691 Straßenplanung, 640 Knoten,Kreuzung, 390 Kreisverkehr, 113 Bewertung, 405 Straßenentwurf, 386 Freiland

IRANI, L., et al., 1993, Robosign: computer-aided design for roundabouts, Traffic Engineering and Control. 1993-04, 34, 4, 185-7, 189-93.

Zusatzinformation: ROBOSIGN is a computer-aided design (CAD) program for roundabouts, applying geometrical design, performance evaluation, drawing and plotting facilities, and elements of expert systems, to optimise roundabout designs. This paper describes the development and use of ROBOSIGN. It includes: (1) an overview of the design process in the UK; (2) a discussion of the standards affecting roundabout design; (3) a presentation of the background to ROBOSIGN's development; (4) a description of the program's operation; (5) a worked example of the design process using ROBOSIGN. The authors conclude that ROBOSIGN provides a flexible and efficient tool, which successfully improves the process of designing roundabouts. It achieves this by: (1) automating the tedious parts of the process; (2) allowing the designer to apply all his skills and experience; (3) including design rules and optimisation procedures, based on the knowledge and knowhow of experienced highway engineers, that enable optimised designs to be obtained rapidly and easily. As a result, design times can be reduced and designs can be improved significantly, so that ROBOSIGN will have paid for itself after its first use. Because the designs obtained are safer and more compact, construction costs, fuel consumption and exhaust emissions will all be reduced.

Ablagevermerk: Ab.Ztschr.

IDS-Thesaurus: 0438 ROUNDABOUT

8657 COMPUTER AIDED DESIGN

8646 PROGRAM (COMPUTER)

2885 LAYOUT

0139 SPECIFICATION (STANDARD)

8119 UNITED KINGDOM

8525 CONFERENCE

IDS-Sachgebiet: 20 DESIGN OF ROADS AND RELATED STRUCTURES

HAYNES, J., COPLEY, G.; FARMER, S.; HELLIAR-SYMONS, R.D., 1993, Yellow bar markings on motorway slip-roads, Transport Research Laboratory. TRL project report. 1993, PR 49, 25P.

Zusatzinformation: Yellow Bars, a series of yellow lines across the carriageway with the spacing between them reducing as a roundabout is approached, have been in use for many years at at-grade roundabouts on dual-carriageway high-speed roads. A study in 1981 showed a 52% reduction in accidents on approaches treated with the pattern. On high-speed roads, drivers become adapted to the speed at which they are travelling and find it difficult to slow down sufficiently, to a safe speed to negotiate a hazard such as a roundabout. The reverse exponential pattern of Yellow Bars assists them to adopt a safer entry speed. It was anticipated that Yellow Bars would also help drivers leaving motorways at grade-separated junctions, although it was expected that any effect would be less than the at-grade one, as drivers would have made a conscious decision to leave the motorway and would, therefore, be less likely to be surprised by a roundabout ahead. Most motorway slip-roads are too short to accommodate the pattern from Departmental Standard TD 6/79. A reduced pattern of 45 bars was therefore adopted for this evaluation. A trial of Yellow Bar markings at 48 slip-road sites was commissioned by the Transport Research Laboratory on behalf of the Department of Transport Road Safety Division to investigate their effect on accidents. The trial was carried out by The MVA Consultancy. This report describes the conduct of the trial, data collection and analysis. Accident data were also examined using multiple regression techniques for which additional geometric and flow data were collected.

Ablagevermerk: Fo.Ber./TRL

Deskriptoren: 128 Fahrbahnmarkierung

IDS-Thesaurus: 8119 UNITED KINGDOM

2752 MOTORWAY

9092 YELLOW

0562 CARRIAGEWAY MARKING

6784 COLOUR

1661 ACCIDENT PREVENTION

0435 ACCESS ROAD

5408 SPEED

0438 ROUNDABOUT

9009 DECREASE

IDS-Sachgebiet: 83 ACCIDENTS AND THE HUMAN FACTOR

STATENS VÄG- OCH TRAFIKINSTITUTET (VTI) (Hrsg.), 1993, Scandinavian cooperation of road safety in regard to junctions. A state of the art report and proposals for research and development, VTI Meddelande, Linköping, 1993, 655, 160 S.

Zusatzinformation: This report describes a project which has been carried out jointly between the Swedish Road Administration and the Swedish Road and Traffic Research Institute and the corresponding authorities in Denmark, Finland and Norway. The aim has been to summarize the methods and results of the road safety studies conducted during the last ten years in regard to junctions, as well as to summarize current design rules. Proposals for further research in this field are also included.

Ablagevermerk: Fo.Ber./STATENS

IDS-Thesaurus: 0455 JUNCTION

1665 SAFETY

9011 DESIGN (OVERALL DESIGN)

1544 TRAFFIC REGULATIONS

0565 TRAFFIC SIGNAL

0438 ROUNDABOUT

0452 LEVEL CROSSING

1612 ACCIDENT RATE

8588 STATE OF THE ART REPORT

8109 SWEDEN

8084 NORWAY

8028 DENMARK

8035 FINLAND

IDS-Sachgebiet: 82 ACCIDENTS AND THE ROAD

SCHOON, C., MINNEN VAN, J., 1994, The safety of roundabouts in the Netherlands, Traffic Engineering and Control. 1994-03, 35, 3, 142-3, 145-8.

Zusatzinformation: Since the late 1980s around 400 roundabouts have been built at intersections in the Netherlands. Their construction has included three different treatments for cyclists - a) a separate cycle path, b) a cycle lane on the roundabout, and c) no specific engineering measure. This article describes the results of a study of 201 of the new roundabouts with particular regard to the safety of cyclists and moped riders. The study compares: a) the situation before and after conversion to a roundabout, and b) the three different solutions for cyclists. In the before and after studies a 47% reduction in accidents and a 71% reduction in casualties was seen. Figures are compared for rural and built-up areas and for the type of original intersection. In examining the three cycling solutions the roundabout with cycle path becomes clearly preferable at higher traffic (8000 vehicles/day) and cycle intensities.

Ablagevermerk: Ab.Ztschr.

IDS-Thesaurus: 2885 LAYOUT

0438 ROUNDABOUT

9009 DECREASE

1742 CYCLIST

0328 RURAL AREA

0313 URBAN AREA

1612 ACCIDENT RATE

IDS-Sachgebiet: 80 ACCIDENT STUDIES

21 HIGHWAY AND TRANSPORT PLANNING

FORTUIJN, L.G.H., 1993, A Sustainably Safe Road Infrastructure: The Start of the Realization., KROES de, J.L. and STOOP, J.A. (Eds.): 1st World Congress on Safety of Transportation.

26-27 November 1992.

Proceedings.

Delft University Press, Delft 1993, S. 87-96.

Zusatzinformation: Accident Rate Figures for the Netherlands Show That Accomplishing the Task of Traffic Safety Necessitates a Change of Course. Aim is to Create a Sustainably Safe Road Infrastructure. Therefore, it is Crucial to Realize That Accidents Happen as Result from Situations in Which 2 Factors Meet: The One is Speed and the Second is Convergence of Traffic. This Will Lead to Following Concept: An Environment That Consistently and Sharply Reduces Speeds at All Clearly Recognizable Points of Convergence, Such as Crossings and Junctions. This Can be Done by Means of Modern Small Roundabouts, Speed Bumps and Go-Slow Bends. This Concept Will Produce a Reduction of the Number of Points of Convergence by Discontinuing Intersections. Subsequently, Hierarchical Function of Roads in Traffic Structures Will be Strongly Determined by Distances Between Intersections. The Dutch Province of South Holland Has Chosen an Approach to Develop Alternatives for a Number of Trial Projects in Order to Test Practical Applicability of this Concept.

Ablagevermerk: Kong.Ber. 1992

IDS-Thesaurus: 8525 CONFERENCE

0624 SPEED LIMIT

0438 ROUNDABOUT

1612 ACCIDENT RATE

2743 ROAD NETWORK

1665 SAFETY

6464 CALCULATION

2885 LAYOUT

2833 SPEED CONTROL (STRUCT ELEM)

0455 JUNCTION

8078 NETHERLANDS

IDS-Sachgebiet: 21 HIGHWAY AND TRANSPORT PLANNING

73 TRAFFIC CONTROL

82 ACCIDENTS AND THE ROAD

HOUWELINGEN van, M., KORSMIT, J.; STOOP, J.A., 1993, Integrated Road Design.

A Lease for Roundabouts., KROES de, J.L. and STOOP, J.A. (Eds.): 1st World Congress on Safety of Transportation.

26-27 November 1992.

Proceedings.

Delft University Press, Delft 1993, S. 45-55.

Zusatzinformation: Roundabouts have Become very Popular in the Netherlands over the Last Couple of Years. There are 3 Types of Roundabouts: The Mini, The Midi and the Large-Scale Roundabout. The Various Types are Used Quite Indiscriminately at Different Locations in Traffic Networks. The Driving Skills of the Various Road Users are Limited. Driving Tasks are very Different on Traffic Arteries than in Residential Areas. The Application of Functional Theory of Driving Behaviour and more Specifically the Human Performance Model, which Differentiates between 3 Levels of Cognitive Functioning, Pleas for Consistent Roundabout Design. Designs should be Adjusted to Driving Tasks Required in either Residential Areas or on Traffic Arteries. The Application of Theory Leads to Design Suggestions for the 3 Types of Roundabouts.

Ablagevermerk: Kong.Ber. 1992

IDS-Thesaurus: 8525 CONFERENCE

0438 ROUNDABOUT

1760 DRIVING (VEH)

2205 SKILL (ROAD USER)

1772 DRIVER

1742 CYCLIST

2885 LAYOUT

9001 BEHAVIOUR

8078 NETHERLANDS

IDS-Sachgebiet: 21 HIGHWAY AND TRANSPORT PLANNING

82 ACCIDENTS AND THE ROAD

TROUTBECK, R., AKCELIK, R., 1994, Capacity Research and Applications in Australia., Traffic Engineering + Control Vol. 35

No. 11, November 1994, S. 624-628.

Zusatzinformation: This report presents a summary of recent capacity research undertaken at Australian universities, state road and transport authorities, and the Australian Road Research Board. The subjects covered include signalised intersections, roundabouts, other unsignalised intersections, vehicle-actuated signals, dynamic control of traffic signals, saturation flows, pedestrian-vehicle interaction, paired intersections, arterial road performance, network analysis, shopping centre design, rural roads and freeways, fuel consumption and emissions, accidents at roundabouts, intersection design packages and software integration. References to publications are given. This is an edited version of the country report summarising highway capacity research and applications in Australia, and presented at the Second International Symposium on Highway Capacity held in Sydney, 9.-13. August 1994.

Ablagevermerk: Ab.Ztschr.

IDS-Thesaurus: 0565 TRAFFIC SIGNAL

0658 TRAFFIC CONTROL

2442 EMISSION

0438 ROUNDABOUT

0455 JUNCTION

2743 ROAD NETWORK

6471 ANALYSIS (MATH)

0179 FUEL CONSUMPTION

1612 ACCIDENT RATE

IDS-Sachgebiet: 73 TRAFFIC CONTROL

72 TRAFFIC AND TRANSPORT PLANNING